



PRESSEMITTEILUNG

Tunnelbau mit Know-how

HKL überzeugt durch perfekte Maschinenwahl beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart.

Stuttgart, 30. September 2015 – Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK war im August 2015 beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart im Einsatz. Auf einer Länge von rund 1.300 Metern werden in der Landeshauptstadt der Rosensteinpark und Teile des Zoologisch-Botanischen Gartens Wilhelma untertunnelt. Die ARGE Marti Tunnel Rosenstein, Experte im Tunnel- und Spezialtiefbau, setzte bei der Wahl der Maschine ganz auf das Know-how von Deutschlands Branchenführer.

Der Bau des Rosensteintunnels erfolgt über circa 750 Meter in bergmännischer Bauweise - also unter Tage - vom Neckar in Richtung Pragstraße. Für spezielle Arbeiten im Tunnel wurde eine Maschine benötigt, die auch auf beengtem Raum volle Leistung bringt. Das Team rund um Karlheinz Groll aus dem HKL Center Stuttgart fand schnell die passende Lösung: Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK, der durch seine kompakte Bauweise mit geringem Platzbedarf punktet. Die Maschine war vor allem da aktiv, wo große Tunnelbagger zu sperrig sind – zum Beispiel beim Bau von sogenannten Querschlägen. Diese werden in einem Abstand von je 160 Metern errichtet, um die beiden Tunnelröhren miteinander zu verbinden. In den extrem beengten Tunneln konnte die Maschine perfekt agieren und erledigte die anfallenden Arbeiten effizient. Zudem kam der Minibagger bei der Sohlaushebung zum Einsatz und bereitete den Untergrund optimal für das Auftragen von Spritzbeton vor.

Jürgen Domenig, Projektleiter ARGE Marti Tunnel Rosenstein, sagt: „Ein 24-Stunden-Service und erstklassige Qualität – das überzeugt auf ganzer Linie. HKL hat wirklich tolle Arbeit geleistet und uns schnell und unkompliziert einen Bagger geliefert, der mit seiner Größe und Leistungsfähigkeit genau auf unsere Bedürfnisse abgestimmt war.“

„Große Projekte bestehen aus vielen kleinen Teilen. Dank unserer jahrelangen Erfahrung können wir den Kunden optimal beraten und finden immer die passende Maschine für jede Aufgabe – das ist unsere Kernkompetenz“, erklärt Karlheinz Groll, Betriebsleiter HKL Center Stuttgart.

Weiterführende Informationen

Das Straßenbauprojekt Rosensteintunnel ist das größte Straßenbauprojekt, das die Landeshauptstadt Stuttgart bisher an einem Stück durchgeführt hat: Der B10-Rosensteintunnel ist dabei das zentrale Bauwerk. Mit einer Gesamtlänge von rund 1.300 Metern unterquert dieser den Rosensteinpark und Teile des Zoologisch-Botanischen Gartens Wilhelma. Der Verkehr wird jeweils zweispurig im



Richtungsverkehr durch die beiden Tunnelröhren auf direktem Wege zwischen den Knotenpunkten Pragsattel und der Verbindung am Leuze geführt. Ein wichtiger Bestandteil des Projekts ist der Rückbau vorhandener Verkehrsflächen in der Prag- sowie der Neckartalstraße, die durch Grünflächen ersetzt werden und den Anwohnern den Zugang zum Neckarufer erleichtern. Der Rosensteintunnel wird in bergmännischer Bauweise gebaut, damit der Rosensteinpark geschont wird. Lediglich in den Anschlussbereichen zur Prag- und Neckartalstraße sind offene Bauweisen vorgesehen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.stuttgart.de/rosensteintunnel/>

Bildunterschrift 1: Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart.

Bildunterschrift 2: Karlheinz Groll ist Betriebsleiter im HKL Center Stuttgart.

Bildunterschrift 3: Blick aus der Südröhre durch den Querschlag in Richtung Nordröhre und Zugangsstollen (Mai 2015). Quelle: Stadt Stuttgart.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Maschinenflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

HKL Maschinenpower in Österreich

Bauunternehmen setzt beim Bau des EKZ Wiener Neudorf auf HKL MIETPARK.

Hamburg/Wiener Neudorf, 21. September 2015 – HKL Beratungskompetenz und Maschinenpower für Bauprojekt in Österreich: In Wiener Neudorf entsteht mit Profigeräten aus dem HKL MIETPARK auf dem Gelände eines ehemaligen Baumarkts ein neues Shoppingcenter. Die ausführende Baufirma Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG. aus der Steiermark setzt dabei ganz auf HKL BAUMASCHINEN Austria und forderte Teleskopmaschinen, Dumper, Walzen und Rüttelplatten an. Die leistungsstarken Maschinen sind permanent im Einsatz – so kann der enge Zeitplan eingehalten werden. Baubeginn war im März 2015, die Eröffnung des neuen Centers ist für Oktober dieses Jahres geplant.

Die Maschinen von HKL übernehmen zahlreichen Arbeiten: Wendige Drehkip-Dumper mit großem Muldenvolumen und hoher Nutzlast transportieren den anfallenden Aushub und befördern Schüttmaterial für den Unterbau der Verkaufsflächen. Eine allradgelenkte Teleskopmaschine mit verstellbaren Gabelzinken versetzt die Hebebühnen für den Innenausbau des Gebäudes. Zudem übernimmt sie den Materialtransport auf der gesamten Baustelle – etwa von Rohrelementen für das Entwässerungssystem, das unter dem 15.000 Quadratmeter großen Areal verläuft. Walzenzüge, Tandemwalzen und Rüttelplatten, ausgestattet mit leistungsstarken Vibrationssystemen, verdichten effizient den Untergrund der großen Freifläche und im Bereich des Kanalbaus.

„Die Kundenbetreuung von HKL ist wirklich top: Durch die prompte Verfügbarkeit der Maschinen und den Reparaturservice vor Ort kommt es nie zu Stehzeiten auf der Baustelle“, sagt Alexander Doppler, Polier Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG. „So können wir das straffe Timing einhalten.“

„HKL Austria begleitet das Projekt von Anfang bis Ende“, sagt Hubert Muggi, Kundenberater Außendienst HKL BAUMASCHINEN Austria. „Wir haben den Kunden bei der Maschinenauswahl beraten und stehen ihm jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.“

HKL ist seit 2012 auf dem österreichischen Markt aktiv. Mittlerweile können Kunden in sechs Centern moderne Baumaschinen, Baggergeräte, Raumsysteme und Fahrzeuge mieten und kaufen. HKL Austria baut seine Marktposition immer weiter aus und ist mit Maschinen und Gerät an zahlreichen spannenden Projekten beteiligt.

Bildunterschrift 1: Permanent im Einsatz: Ein wendiger Drehkip-Dumper aus dem HKL MIETPARK transportiert den anfallenden Aushub am neuen EKZ Wiener Neudorf.



Bildunterschrift 2: Eine Teleskopmaschine mit verstellbaren Gabelzinken von HKL versetzt die Hebebühnen für den Innenausbau des Gebäudes.

Bildunterschrift 3: Hubert Muggi ist Kundenberater Außendienst HKL BAUMASCHINEN Austria.



PRESSEMITTEILUNG

HKL mit Großaufgebot an der A1

Der Branchenführer überzeugt mit Kompetenz und Leistungsvermögen seines Maschinenparks als perfekter Partner der Straßenbauunternehmen.

Lübeck, 9. September 2015 – Großbaustelle A1: Hier sind die Kompetenz und das Leistungsvermögen von HKL auf ganzer Linie gefordert. Für rund 15,8 Millionen Euro wird die komplette Fahrbahn zwischen Lübeck Zentrum und Kreuz Lübeck auf einer Länge von insgesamt 5,5 Kilometern grundlegend erneuert. Zusätzlich werden die Ausfahrten Lübeck-Zentrum und Moisling aus Richtung Norden saniert. Die schiere Größe der Baustelle erfordert den gleichzeitigen Einsatz einer großen Anzahl von Maschinen auf den unterschiedlichen Bauabschnitten. Die beauftragten Straßenbauunternehmen vertrauen dabei auf Deutschlands Branchenführer - Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind überall zu sehen. Das Timing ist straff: Die Baumaßnahmen begannen Ende April dieses Jahres und sollen Dezember 2015 abgeschlossen werden. Dafür wird auch während der Wochenenden unermüdlich gearbeitet.

Das HKL Center in Lübeck betreut das Projekt von Beginn an intensiv und versorgt die Großbaustelle permanent mit Maschinen, Geräten und Containern aus dem HKL MIETPARK. Die räumliche Nähe zur Baustelle und die kurzen Wege sind dabei ein echter Vorteil. Der Bedarf ist groß und vielschichtig. Mobilbagger und Kettenbagger verschiedener Gewichtsklassen sind bei Erdbewegungsarbeiten im Einsatz. Ausgestattet mit Tief- und Grabenräumlöffel sorgen sie für den effizienten Abtrag des Oberbodens. Zudem verteilen sie die Frostschutzschicht auf der Fahrbahn. Für die neuen Entwässerungsleitungen heben sie Gräben aus und verlegen Schächte und Rohre. Zur Sicherung der Gruben kommt Verbautechnik von HKL zum Einsatz, zur Entwässerung leistungsstarke Tauchpumpen, die optimale Ergebnisse erzielen. Den reibungslosen Materialtransport auf der gesamten Baustelle garantieren zahlreiche Radlader aus dem HKL MIEPTARK. Für Verdichtungsaufgaben sind mehrere Walzen, Walzenzüge und Rüttelplatten zuständig. Die Unterbringung von Mann und Gerät sichern geräumige Containersysteme von HKL. Darüber hinaus kommen Rohrgreifer, Stromerzeuger, Stampfer, Kanalbaulaser und Pritschenwagen zum Einsatz.

Rene Caro, Kundenberater Miete im HKL Center Lübeck, sagt: „Gerade bei zeitkritischen Baustellen ist die jederzeitige Verfügbarkeit der benötigten Maschinen ein Muss. Und zuverlässig müssen sie sein. Das können wir dank der Größe unseres Mietparks und unseres 24/7-Services gewährleisten. Damit sind wir der perfekte Partner für Großbaustellen.“



Bildunterschrift 1: Unermüdlicher Einsatz an der A1: Maschinen von HKL bei Erdbewegungsarbeiten.

Bildunterschrift 2: Rene Caro ist Kundenberater im HKL Center Lübeck.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. Über 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Mietflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

Europapremieren am HKL Stand

Sicheres Gespür für Markttrends: Deutschland Branchenführer zeigt exklusiv die neuen Yanmar-Radlader und Yanmar-Kompaktbagger auf der NordBau.

Hamburg/Neumünster, 31. August 2015 – HKL hat im Markt die Nase vorn: Auf der diesjährigen NordBau in Neumünster können sich Messebesucher am Stand von HKL BAUMASCHINEN von der Qualität der neuen Yanmar-Produkte überzeugen: Die Radlader-Modelle V7 und V8 und der Kompaktbagger SV100-2 mit Verstellausleger sind brandneu im Produktportfolio von Yanmar und werden von Deutschlands Branchenführer erstmalig und exklusiv in Europa präsentiert.

Mit Schaufelinhalten von 0,7 und 0,8 Kubikmetern, Hubkräften von 1,9 und 2,2 Tonnen und einer Länge von unter 2,50 Metern überzeugen die neuen Yanmar-Radlader V7 und V8. Ihre integrierte hydraulische Schnellwechsellvorrichtung kann wahlweise für unterschiedliche Anbaugeräte - auch die von Fremdherstellern - konfiguriert werden. Mit nur 49 PS kommen die Maschinen ohne Dieselpartikelfilter aus und sind kostengünstig in Anschaffung und Wartung. Dank des Yanmar-Motors 4TNV88 sind die Radlader extrem leistungsstark und damit die perfekten Partner für den Galabbau und die Landwirtschaft. Die Modelle V7 und V8 kommen Ende 2015 auf den Markt. 2016 soll das Angebot um zwei weitere Lader mit einer Kapazität von mehr als einem Kubikmeter erweitert werden.

Auch der neue Yanmar-Kompaktbagger SV100-2 mit hydraulischem Verstellausleger wird auf der NordBau durch HKL erstmalig öffentlich vorgestellt. Das zusätzliche Gelenk am Arm steigert die Flexibilität der Maschine und erhöht ihre Effizienz enorm. Der Verstellausleger verlängert die Reichweite des Arms, sodass der Bagger weniger umgesetzt werden muss. Der SV100-2 kombiniert die Leistung eines großen Baggers mit den Vorteilen einer Kompaktmaschine. Dies macht ihn vor allem für Einsätze im innerstädtischen Raum mit beengten Platzverhältnissen zum idealen Partner - zum Beispiel bei Arbeiten zwischen Kanalbaustreben im Verbau.

Yanmars Produktneuheiten finden Sie exklusiv am HKL Stand 1: Freigelände Hamburger Straße.

Bildunterschrift 1: Der SV100-2 mit hydraulischem Verstellausleger wird auf der NordBau erstmalig öffentlich vorgestellt – exklusiv durch HKL.

Bildunterschrift 2: Das Modell V8 der neuen Yanmar-Radlader-Serie kommt Ende 2015 auf den Markt.



PRESSEMITTEILUNG

HKL auf explosiver Mission

Speziell ausgerüstete Bagger befreien Baugrund von Kampfmitteln.

Kassel, 26. August 2015 – Achtung hoch explosiv! Für den geplanten Bau eines neuen Gewerbegebiets in Nordhessen wurde das dafür vorgesehene knapp 80 Hektar große Gelände von Kampfmittelrückständen befreit. Dabei setzte die PD Bohr- und Sondiergesellschaft mbH (PD) aus Schwarzach am Main auf die Maschinenkompetenz von Deutschlands Branchenführer HKL und nutzte einen speziell ausgestatteten Kettenbagger aus dem HKL MIETPARK.

Der Baugrund wurde zunächst mittels Luftbildauswertung überprüft. Anschließend sondierte man eine Fläche von 120.000 Quadratmetern zur Identifizierung von Bombenblindgängern, Munition und anderen Kampfmitteln. Dabei wurden weit über 1.000 Anomalien gefunden, darunter Granaten, eine Flak und Brandbomben, die teilweise noch mit Zündern versehen waren. Diese mussten vor Baubeginn geräumt werden. Der 8-Tonnen-Kompaktbagger aus dem HKL MIETPARK übernahm dabei Ausschachtungsarbeiten und half die identifizierten Kampfmittel auszugraben. Maschinen für Kampfmittelbergungen müssen besondere Anforderungen erfüllen und gegen mögliche Explosionen gesichert werden. Deswegen wurde der Bagger extra mit einer zertifizierten Panzerglasscheibe nachgerüstet.

Marcel Bartsch, Kundenberater Miete im HKL Center Kassel erklärt: „Bei Arbeiten mit Kampfmitteln hat das sichere Arbeiten absolute Priorität. Wir verfügen über speziell ausgestattete Maschinen und langjährige Erfahrung in diesem Bereich. Damit können wir unsere Kunden optimal beraten und unterstützen.“

Die Suche und das Freilegen von Bombenblindgängern, Munition und anderen Kampfmitteln ist an vielen Orten in Deutschland für die Sicherung von Bauflächen eine notwendige Voraussetzung. Zu finden sind solche Gefahrengebiete deutschlandweit. Für diese Arbeiten stehen zahlreiche Maschinen jederzeit im HKL MIETPARK bereit. Mit Panzerglas, Bodenplatte und Schnellwechsler ausgerüstet sorgen sie dafür, dass die Kampfmittelbergungsdienste problemlos, schnell und vor allem sicher arbeiten können. HKL unterstützt die Spezialisten der Kampfmittelräumdienste bundesweit seit vielen Jahren mit Know-how und speziell ausgerüsteten Maschinen.

Bildunterschrift 1: Ein Kompaktbagger von HKL unterstützt die Kampfmittelbergung auf dem Gelände eines neuen Gewerbegebietes in Nordhessen.

Bildunterschrift 2: Marcel Bartsch ist Kundenberater Miete im HKL Center Kassel.



PRESSEMITTEILUNG

Neugestaltung der Außenanlage des Wiener AKH mit Maschinen von HKL

Beratungskompetenz und richtige Maschinenwahl bringt Effizienz auf der Baustelle.

Hamburg/Wiener Neudorf, 19. August 2015 – Bei der Neugestaltung der Außenanlage von Österreichs größtem Krankenhaus, dem AKH Wien, sind Maschinen der HKL BAUMASCHINEN Austria GmbH aktiv. Seit März 2015 nutzen die Experten der Enzenhofer Flachdachbau GmbH aus Linz Bagger, Radlader, Dumper und Kompressoren aus dem HKL MIETPARK für die Sanierung der Entwässerungsrinnen auf dem gesamten Gelände. Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende August 2015 abgeschlossen. Für die richtige Maschinenauswahl setzte die Firma Enzenhofer ganz auf die Beratungsexpertise von HKL.

Es werden Maschinen benötigt, die das effiziente Arbeiten auch bei beengten Platzverhältnissen garantieren. Die Mitarbeiter aus dem HKL Center Wien fanden schnell die optimale Lösung: Ein wendiger Minibagger aus dem HKL MIETPARK ausgestattet mit Hydraulikhammer übernimmt die Stemm- und Abbrucharbeiten an den bestehenden Entwässerungsrinnen. Durch seine kompakten Maße eignet er sich vor allem für Arbeiten auf begrenztem Raum. Für den reibungslosen Materialtransport sorgt ein moderner Radlader. Die Maschine punktet mit hoher Standsicherheit und Wendigkeit. Zusätzlich wird ein Kompressor mit Abbruchhammer für die anfallenden Stemmarbeiten am Wiener Hospital eingesetzt.

Alexander Rauschmayer, Abteilungsleiter Tiefbau Enzenhofer Flachdachbau GmbH, sagt: „Wir arbeiten bereits seit 2012 mit HKL Austria zusammen und nutzen die modernen Maschinen für vielfältige Aufgaben. Diese sind immer in einem top Zustand und absolut marktgerecht ausgestattet. Dazu kommt ein Service, der uns einfach überzeugt.“

Johann Staudacher, Regionalleiter West im HKL Center Linz, erklärt: „Wir haben für das Bauvorhaben Maschinen ausgewählt, deren Kraftpotenzial auch auf engem Raum voll ausgeschöpft werden kann. Das bringt unserem Kunden die benötigte Effizienz auf der Baustelle.“

HKL ist seit 2012 auf dem österreichischen Markt aktiv. Mittlerweile können Kunden in sechs Centern moderne Baumaschinen, Baugeräte, Raumsysteme sowie Fahrzeuge mieten und kaufen. HKL Austria baut seine Marktposition immer weiter aus und ist an zahlreichen spannenden Projekten beteiligt.



Bildunterschrift 1: Bagger, Radlader und Kompressoren aus dem HKL MIETPARK übernehmen die Sanierung der Entwässerungsrinnen am AKH Wien.

Bildunterschrift 2: Ein gutes Team: Johann Staudacher, Regionalleiter West im HKL Center in Linz und Alexander Rauschmayer, Abteilungsleiter Tiefbau Enzenhofer Flachdachbau GmbH (v.l.n.r.).



PRESSEMITTEILUNG

Neuer Kiez am Berliner Holzmarkt

HKL zeigt Nähe bei visionärem Bauprojekt mitten in der Hauptstadt.

Berlin, 6. August 2015 – Wenn's drauf ankommt, ist HKL ganz nah dabei: Der Branchenführer hat eigens für das Projekt Holzmarkt in Berlin-Mitte, am Baugelände Nähe Jannowitzbrücke direkt an der Spree, eine temporäre Außenstelle errichtet. Von hier aus unterstützt HKL die Baumaßnahmen mit Know-how und Maschinen aus dem HKL MIETPARK und dem HKL MIETSHOP. Die kurzen Wege gewährleisten die schnelle und flexible Rundumversorgung der Baustelle. Für die Baubeteiligten sind die HKL Mitarbeiter vor Ort die ersten Ansprechpartner. Gemeinsam werden Lösungen für jeden Bedarf und jede Aufgabenstellung erarbeitet – es ist ein kreatives Miteinander. Auf rund 18.000 Quadratmetern entsteht am Holzmarkt ein einzigartiges Stadtquartier, an dessen Errichtung HKL in allen Phasen beteiligt ist. Die Baumaßnahmen laufen seit 2013 und noch bis voraussichtlich 2017. Auftraggeber ist die Holzmarkt plus EG. Als Träger fungiert die Stiftung Abendrot, eine Pensionskasse mit Sitz in der Schweiz.

Es kommen zahlreiche Maschinen von HKL zum Einsatz: Leistungsstarke Kettenbagger verschiedener Gewichtsklassen verrichten anfallende Erdbewegungs- und Aufbrucharbeiten. Ihre hydraulischen Schnellwechsler erlauben den leichten Austausch von Anbaugeräten wie Tieflöffel, Grabenräumschaufel oder Hydraulikhammer. Dank ihrer Gummiketten bewegen sie sich besonders schonend auf dem Baugrund. Zusätzlich werden Mobilbagger für den Bodenabtrag, Erdaushub und für Stemmarbeiten genutzt. Wendige Radlader mit Allradantrieb sorgen für die Beförderung von Baumaterialien auf der gesamten Baustelle. Für Arbeiten in der Höhe werden Teleskopmaschinen eingesetzt. Sie helfen unter anderem bei Schildmontagen oder reichen Materialien an. Intelligente Raumsystemlösungen aus dem HKL MIETPARK dienen als Planungsbüro und Unterkunft für die Mitarbeiter.

Stephan Kackrow, Kundenberater Miete und Baushop im HKL Center Rüdersdorf, sagt dazu: „Ein spannendes Projekt mit spannenden Beteiligten. Dank unserer jahrelangen Erfahrung wissen wir genau, welche Maschinen am effektivsten eingesetzt werden können. Unsere Außenstelle direkt vor Ort lässt uns dem Kunden ganz nah sein.“

„Für ein solch großes Projekt braucht man einen Partner, auf den man sich 100-prozentig verlassen kann. Seit Beginn arbeiten wir eng mit HKL zusammen. Wir schätzen die stets kompetente Beratung, den zuverlässigen Service und die permanente Erreichbarkeit vor Ort“, so Ludwig Noack, Projektteam Holzmarkt.



Weiterführende Informationen

Am Holzmarkt entsteht auf dem alten Bar25-Gelände, direkt am Spreeufer, ein neuer Kiez. Dieser soll die Stadtteile Friedrichshain und Kreuzberg miteinander verknüpfen. Die Betreiber möchten dort Natur, Wirtschaft und Kultur zusammendenken und gestalten das Gelände grundlegend neu. Geplant sind unter anderem: ein öffentlicher Park, auf dem das eigenverantwortliche Anlegen von Gärten und Beeten und der Anbau von Biogemüse möglich ist, ein energieeffizientes Kultur- und Gewerbedorf als grüne Erholungszone mit eigenem „Kidzklub“ für die Kinder der Händler und das Eckwerk, ein Technologiezentrum für Studenten, Forscher und Gründer und die Start-Up-Szene Berlins. Weiterhin sind ein Restaurant unter der Erde, eine Galerie und ein Kunstraum geplant. Im neuen „KaterHolzig“ befinden sich zudem Veranstaltungsräume, die als Theater, Kino und Eventfläche für Festivals genutzt werden.

Bildunterschrift 1: Zahlreiche Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind bei dem visionären Bauprojekt am Berliner Holzmarkt im Einsatz.

Bildunterschrift 2: Stephan Kackrow ist Kundenberater Miete und Baushop im HKL Center Rüdersdorf.

Bildunterschrift 3: Direkt am Spreeufer entsteht auf rund 18.000 Quadratmetern ein neuer Kiez – HKL ist von Anfang an mit dabei.

Bildunterschrift 4: So könnte das Dorf, Herz des Holzmarkts, aussehen. Bildquelle: Architektengemeinschaft Holzmarkt (carpaneto.schoeningh / Hütten & Paläste / Urban Affairs).

Bildunterschrift 5: Das Quartier im Überblick: Bildquelle: Architektengemeinschaft Holzmarkt (carpaneto.schoeningh / Hütten & Paläste / Urban Affairs).



Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplett Dienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.



Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Über 280 Millionen Euro im Jahr 2013
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Yanmar, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, Atlas-Copco, Containex HBU, BOS
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



Ein allradgelenkter Radlader von HKL übernahm Transport und Umladung von Erdmassen und Schotter.



Der SV100-2 mit hydraulischem Verstellausleger wird auf der NordBau erstmalig öffentlich vorgestellt – exklusiv durch HKL.



In den gut ausgestatteten HKL Centern finden Baufirmen zuverlässige Baumaschinen in beliebiger Stückzahl.



Zahlreiche Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind bei dem visionären Bauprojekt am Berliner Holzmarkt im Einsatz.



Unermüdlicher Einsatz an der A1: Maschinen von HKL bei Erdbewegungsarbeiten.



Das Modell V8 der neuen Yanmar-Radlader-Serie kommt Ende 2015 auf den Markt.

Fotosheet (2)



Ein Kompaktbagger von HKL unterstützt die Kampfmittelbergung auf dem Gelände eines neuen Gewerbegebietes in Nordhessen.



Permanent im Einsatz: Ein wendiger Drehkip-Dumper aus dem HKL MIETPARK transportiert den anfallenden Aushub am neuen EKZ Wiener Neudorf.



Der Branchenführer HKL präsentiert Qualitätsmarken wie Yanmar, Kramer, Kubota, Merlo und Ammann.



Bagger, Radlader und Kompressoren aus dem HKL MIETPARK übernehmen die Sanierung der Entwässerungsrinnen am AKH Wien.



Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart.



HKL Containeranlage am Standort Staßfurt.